DER NEWSLETTER IHRER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Ausgabe 3/2022

AHRENSBURG 360°

editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

für den Start in den Sommer haben wir feinen Lesestoff für Sie zusammengestellt.

Kennen Sie schon ‚die.seminarlounge'? Neben inspirierenden Räumen für Trainings und Coachings erwarten Sie demnächst im Veranstaltungskalender kleine, leicht zu verdauende ‚Wissenshappen', die große Veränderungen bewirken können.

Mit Dr. Tristan Gollnest vom LEFO-Institut, haben wir u. a. über den energieeffizienten Neubau des Unternehmens in der Carl-Backhaus-Straße gesprochen.

Mit dem Fall der Kontaktbeschränkungen sind auch viele Veranstaltungen wieder zum Leben erwacht. „Die emotionalste Musiknacht ever", so lauteten beispielsweise Kommentare zum Event von Felizitas Schleifenbaum. Gleich zwei Foren für Ahrensburger Unternehmen fanden zum Thema Know-how fürs Internet statt. Tipps und Links finden Sie im Artikel auf Seite 4. Der ‚Talk vor Ort' fand im Work Kontor statt. Die Teilnahme war vor Ort und auf YouTube möglich.

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen schon jetzt den Besuch des 28. Weinfest vom 7. bis 10. Juli. Rund 15 Winzer aus verschiedenen deutschen Anbaugebieten präsentieren sich und ihre edlen Tropfen.

Wir sind für Sie da! Starten Sie gut in den Sommer.

Ahrensburg
schön hier!

Herzliche Grüße

Ihre Anja Gust

---

kurz notiert

LEFO-Institut: In Nischen immer einen Schritt voraus

Als eines der ersten Anbieter in Deutschland hat sich das LEFO-Institut für Lebensmittel und Umwelt GmbH aus Ahrensburg auf den Bereich der Analysen von Nahrungsergänzungsmitteln spezialisiert. „Die Verantwortlichen haben schon früh erkannt, dass LEFO nur überleben kann, wenn ein spezielles Angebot geschaffen wird. Unsere Arbeit ist darauf ausgerichtet, schon bei der Produktentwicklung zu beraten und mit der Analytik sowie der Qualitätskontrolle als Partner für kleine und mittlere Unternehmen zu fungieren. So sind wir über die Jahre mit unseren Kunden gewachsen", so Dr. Tristan Gollnest.

17 Beschäftigte arbeiten am Standort. Es werden u. a. die Disziplinen Chemie, Veterinärmedizin, Ernährungswissenschaft und Ökotrophologie abgedeckt. „Die Belegschaft hat die Möglichkeit, ihre Arbeitszeit flexibel zu bestimmen. Gerade während der Pandemie ist das allen Beschäftigten zugutegekommen", sagt der 36-Jährige.

Zu den Haupttätigkeitsfeldern zählen die klassischen Lebensmittelanalysen, Deklarationsprüfungen, Stellungnahmen, Ausstellung von Bescheinigungen sowie die Unterstützung bei Qualitätssicherung in Betrieben (HACCP und Schulungen). Außerdem werden Leistungen für kosmetische Mittel, Innenraumluft und Bedarfsgegenstände mit Schwerpunkt Spielwaren angeboten.

Dr. Tristan Gollnest © LEFO-Institut

weiter auf Seite 2 ▶▶▶

▶▶▶ *LEFO-Institut: In Nischen immer einen Schritt voraus*

Kontinuierlich werden neue Methoden, vor allem im Bereich der Pflanzenstoffanalytik entwickelt. „Wir bieten neben klassischer Analytik die Möglichkeit, individuelle Fragestellungen anzugehen und so den Wünschen unserer Kunden nachzukommen. Unser Credo ist, dass jeder Kunde einen festen Ansprechpartner bekommt“, so der Naturwissenschaftler, der den Schwerpunkt Spielzeuge betreut.

Energieeffizienter Neubau des LEFO-Instituts in der Carl-Backhaus-Straße © LEFO-Institut

4 Fragen an Dr. Tristan Gollnest, geschäftsführender Gesellschafter des LEFO-Instituts

Sie engagieren sich für eine gesunde Umwelt und hochwertige Lebensmittel. Wie genau sieht Ihr Engagement aus?
Das Thema Greenwashing ist gerade bei den Spielzeugen sehr präsent. Sowohl bei den Produkten als auch in den Lieferketten. Das perfekte ökologische Produkt wird es niemals geben. Es geht vielmehr darum, die Produkte bezüglich ihres ökologischen Fußabdrucks zu bewerten und zu optimieren. Dabei gilt es, die Gewinnung der Rohstoffe, die Produktions-, Nutzungs- und Nachnutzungsphase einzubeziehen. Ebenso rabattieren wir alle Produkte aus dem Bereich der Lebensmittel, die unter die Öko-Verordnung fallen. Mit unserer Unterstützung bei der Produktbewertung tragen wir unseren Teil dazu bei, die Welt ein kleines bisschen nachhaltiger zu machen.

Sie sind mit Ihrem Unternehmen in die Carl-Backhaus-Str. 36 in einen energieeffizienten Neubau gezogen. Erzählen Sie bitte mehr darüber.
Tatsächlich sind in unserem Gebäude mit einer Nutzfläche von 680 qm möglichst ökoeffiziente Baumaterialien verwendet worden. Der Rahmenbau ist beispielsweise eine reine Holzkonstruktion, die Isolierung auf Zellulosebasis. Wir haben keine fossilen Brennstoffe im Einsatz. Unsere Energie beziehen wir zu einem großen Teil über unsere eigene Fotovoltaikanlage. Als Heizung wird eine sehr neuartige IR-Technik basierend auf Graphitfarbe eingesetzt. Demnächst bekommen wir Wallboxen, die zum einen E-Autos laden, aber auch als Akkus für die hausinterne Stromversorgung fungieren können.

Sie sind eines der letzten inhabergeführten Handelslabore. Welche Visionen gibt es für die Zukunft?
Momentan sind wir gerade dabei, uns in den neuen Räumen einzuleben. Zukünftig wollen wir insgesamt präsenter werden, neue Kunden gewinnen und unsere Nischen Nahrungsergänzungsmittel und Spielzeug weiter ausbauen. Das Thema sekundäre Pflanzenstoffe ist aktuell sehr spannend und könnte sich zu einem attraktiven Markt entwickeln. Aber auch anderen Produktarten stellen wir gerne unser Know-how zur Verfügung. Wir sind ein leistungs- und lernfähiges Team. Diese Stärke werden wir nutzen.

Was treibt Sie an?
Die naturwissenschaftliche Neugier, Verfahren zu entwickeln und zu modifizieren. Ganz nach dem Motto: entdecken, entwickeln und bestätigen.

Weitere Informationen und Kontakt:
lefo.de

---

kurz notiert

die.seminarlounge: Inspirierendes Ambiente, um von und miteinander zu lernen

Wer ‚die.seminarlounge‘ in der Große Straße 15a in Ahrensburg betritt, wird sofort von dem inspirierenden Ambiente in den Bann gezogen. Jeder einzelne Raum wurde mit ganz viel Herzblut, Liebe zum Detail und zugleich funktional eingerichtet. „Als Trainerin und Coach habe ich selbst immer nach Räumen gesucht, die das gewisse Etwas haben. Tatsächlich sind sie schwer zu finden. Was lag näher, als genauso einen Ort zu kreieren? Gerade auch vor dem Hintergrund, dass es in Ahrensburg und der näheren Umgebung kein solches Angebot gab“, so Martina Kobabe, Initiatorin von ‚die.seminarlounge‘.

Im Eingang befindet sich das ‚Lieber. teé‘ mit einer gemütlichen Loungeecke, Tee- und Kaffeeangeboten sowie Nervennahrung. Dieser Bereich lädt zum Pausieren, für Gruppenarbeit und zu einem Klönschnack ein. Die weiteren Räume mit so wohlklingenden Namen wie ‚frei.raum‘, ‚denk.fabrik‘ und

weiter auf Seite 3 ▶▶▶

▶▶▶ *die.seminarlounge: Inspirierendes Ambiente, um von und miteinander zu lernen*

‚spiel.raum' können sowohl für Einzelcoachings als auch für Workshops mit kleinen und größeren Teams gebucht werden. Auf Anfrage ist es auch möglich, die gesamte Fläche mit einer Größe von 140 qm zu mieten. Das komplette Mobiliar ist beweglich, sodass auf die individuellen Wünsche der Kunden eingegangen werden kann. Stifte, Papier, Flipcharts, Moderationskoffer und Tafeln sind selbstverständlich vorhanden. Darüber hinaus steht Technik wie beispielsweise ein Meeting- und Podcast-Mikrofon, Greenscreen, ein Großbildschirm sowie eine 120° Kamera für Online-Formate zur Verfügung – ganz ohne Extrakosten.

Das Herzstück des Konzeptes sind die verschiedenen Formate, die von Martina Kobabe initiiert wurden. Von und miteinander Lernen ist der Grundgedanke, der dahintersteckt. „Kannst du mir bitte mal die Butter reichen", ist ein Angebot, das auf den Austausch der Teilnehmenden ausgerichtet ist. Es wird an einer langen Tafel gemeinsam zu Abend gegessen. Dabei steht immer eine Leitfrage im Mittelpunkt. „So sind wir einmal der Frage nachgegangen, was das Gute an Corona sein kann? Welche Chancen können sich aus der Pandemie entwickeln? Alle Anwesenden sind mit einem ‚Learning' und selbstverständlich einem vollen Bauch nach Hause gegangen", berichtet die 58-Jährige.

Martina Kobabe © Andreas Peters

‚die.seminarlounge' lebt von den Akteuren, die mit an Bord sind. „Das sind alles erfahrene Trainer und Coaches, die ihr Wissen online und in Präsenz teilen. Darunter Themen wie beispielsweise Kommunikation im geschäftlichen Umfeld oder in der Familie, Resilienz, Zusammenarbeit in einer digitalen und agilen Arbeitswelt, Führung und Selbstführung. Es bleibt kaum eine Frage offen, für deren Beantwortung in der Seminarlounge nicht ein Experte zu finden ist. Bei den Gemeinschaftsveranstaltungen geht es um kleine, leicht zu verdauende ‚Wissenshappen', die große Veränderungen bewirken können", sagt Kobabe. „Der Trend geht immer mehr zu „learning on Demand". Menschen wollen Antworten auf die Fragen, die sie gerade bewegen – und das möglichst sofort."

„Noch steckt das Angebot des Veranstaltungskalenders in den Kinderschuhen. Neben den Räumlichkeiten und dem Miteinander vor Ort, ist meine Vision, eine virtuelle Seminarlounge zu implementieren. On- und Offline miteinander zu verbinden. Eine tragende Säule dabei wird der Veranstaltungskalender sein. Wer eine Frage hat, bekommt hier eine Antwort", erklärt die gebürtige Hamburgerin, die Ahrensburg vor über 30 Jahren zu ihrer Wahlheimat auserkoren hat.

Weitere Informationen und Kontakt:
dieseminarlounge.de

---

kurz notiert

28. Weinfest Ahrensburg

Das beliebte Weinfest findet in diesem Jahr vom 7. bis 10. Juli in der ‚Große Straße' statt. Die Gäste werden mit erlesenen Tropfen sowie einem stimmungsvollen Musikprogramm im Herzen der Stadt verwöhnt. Das vielfältige Warenangebot rund um die Traube, die rustikale Winzer-Atmosphäre, das entspannte Treiben sowie die lockere Stimmung machen das Fest zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.

Rund 15 Winzer aus verschiedenen deutschen Anbaugebieten präsentieren sich und ihre edlen Tropfen. Ob Weißwein, Rosé oder Rotwein – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Doch nicht nur erlesene Weine lassen sich aus den sonnengereiften Trauben der Winzer herstellen: Auch hochwertige Produkte wie Traubensaft, Trester, Seccos, Weinessig und Traubenkernöl können von den Winzern auf dem Weinfest erworben werden. Der Ahrensburger Wein des Jahres wird vorab in

Impression Weinfest Ahrensburg
© bergmanngruppe.de (S. 3 und S. 4 oben)

weiter auf Seite 4 ▶▶▶

▶▶▶ *28. Weinfest Ahrensburg*

einer Weinprobe von einer unabhängigen Jury gekürt. Die feierliche Verleihung der Preise erfolgt direkt bei der Eröffnung des Weinfestes am Donnerstag.

Das stimmungsvolle Bühnenprogramm lädt beim Verköstigen der feinen Tropfen zum Verweilen ein: Handgemachte Rock und Pop Schmankerl, Hits und Oldies der letzten Jahrzehnte. Natürlich wird auch der ein oder andere kulinarische Leckerbissen wie beispielsweise frische Brezeln und süße sowie herzhafte Crêpes oder auch Schmackhaftes aus dem beliebten Street Gourmet Foodtruck angeboten. Details zum Programm werden in Kürze unter folgendem Link veröffentlicht:
https://www.ahrensburger-stadtforum.de/weinfest-ahrensburg-findet-statt/

Talk VOR ORT

Spannende Kulturabende, exklusive Weinproben: „Talk vor Ort“ zu Gast bei Wein Ahrens Kurzweilige Gespräche und Musik – auch per Livestream

Die Premiere der Veranstaltungsreihe „Talk vor Ort“ ist gelungen. Ahrensburgs Citymanager Christian Behrendt präsentierte am Mittwoch, 11. Mai, das neue Veranstaltungsformat des Citymanagements aus dem Work Kontor. Seinen Interviewpartnerinnen, die beiden Geschäftsführerinnen Dorina Bausch und Anja van Wahden, entlockte er alles Wissenswerte zum Thema „Wohnortnahes Arbeiten“. Außerdem gab es in den 90 Minuten auch zahlreiche Einblicke in die Gedanken, Ansichten und Ideen der beiden sympathischen Ahrensburger Unternehmerinnen.

Von links: SLS-Mitarbeiter Kennet Fraikin, SLS-Chef Sven Runge, Singer/Songwriter Paddy O'Brien, die Gründerinnen des Work Kontor Dorina Bausch und Anja van Wahden sowie Citymanager Christian Behrendt. © Stadt Ahrensburg

Der Termin für die zweite „Talk vor Ort“-Veranstaltung steht bereits fest. Sie startet am Mittwoch, 17. August, ab 18:30 Uhr in entspannter Atmosphäre aus den einladenden Räumen von Wein Ahrens in der Manhagener Allee 8. Einer der Gesprächspartner ist dann Chef und Gastronom Robert Ahrens. Im Mittelpunkt der Veranstaltungsserie stehen die Ahrensburger Einzelhändler und Gewerbetreibenden. Ziel ist es, hinter die Kulissen von Unternehmen aus Ahrensburg zu schauen, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Macher und die Menschen im Hintergrund vorzustellen. Zuschauer sind beim „Talk vor Ort“ übrigens herzlich willkommen, eine Reservierung per Mail an info@wein-ahrens.de ist erwünscht, da die Plätze limitiert sind.

Dabei sein lohnt sich, denn die Vinothek ist ein Ort der Begegnung und lädt zum Verweilen ein. Rotweinliebhaber kommen hier genauso auf ihre Kosten wie Weißweinfreunde. Wer es gerne prickelnd mag, der findet bei Wein Ahrens eine exquisite Auswahl an Franciacorta, Sekt und Champagner. Neben dem Wein stehen hier Spaß und gute Unterhaltung im Vordergrund. Die Gäste erwarten spannende Kulturabende und exklusive Weinproben.

Wer am 17. August, keine Zeit hat bei Wein Ahrens dabei zu sein, kann „Talk vor Ort“ auch per Livestream mitverfolgen. Den Link zum Livestream finden Interessierte spätestens am Veranstaltungstag auf der Startseite der Stadt Ahrensburg (www.ahrensburg.de) sowie der Webseite der Wirtschaftsförderung (www.wirtschaftsfoerderung-ahrensburg.de).

kurz notiert

Forum Ahrensburger Unternehmen: Geballtes Web-Know-how für Betriebe

FORUM
AHRENSBURGER UNTERNEHMEN
Die Veranstaltung der Wirtschaftsförderung

Bei den letzten beiden Foren im April und Mai drehte sich alles um die Fragen, wie sich Unternehmen gut für das Internet aufstellen können.

Die Möglichkeiten im Web präsent zu sein sind vielfältig. Catharina von Hobe ging in ihrem interaktiven Vortrag im April darauf ein, welche Arten von Präsenz im Internet möglich sind und welche Vor- bzw. Nachteile die einzelnen Formate mit sich bringen. Eine Zusammenfassung der Tipps hat die Expertin im Kasten weiter unten zusammengestellt.

Citymanager Christian Behrendt stellte die Vorteile eines Eintrags im Branchenportal Ahrensburg 360° vor. Das Online-Portal bietet vielfältige Optionen. Und selbst mit dem kostenfreien Basiseintrag kann die Sichtbarkeit gesteigert werden. Unter nachfolgendem Link können Sie Ihr Unternehmen direkt eintragen: https://intocities.com/ahrensburg

Firmen, die gerne auf Platz 1 bei Google stehen würden, bekamen beim Forum im Mai die Möglichkeit, in dem 3-stündigen Workshop der Fachfrau tief in das Thema einzusteigen. Sie lernten die Zusammenhänge zwischen Nutzer, Webseitenbetreiber und Suchmaschine kennen. Es wurden konkrete Tools und Anleitungen vermittelt. Eine Checkliste zur Suchmaschinenoptimierung hat Catharina von Hobe für alle Interessierte zusammengestellt. Abrufbar unter folgendem Link: https://cvh-design.de/checkliste-seo/

Top-Tipps zum Thema Webpräsenz

- **Überlegen Sie genau, was Ihre Ziele online sind, z.B.:**
  - Informationen für Kunden, die das Unternehmen schon kennen
  - Gefunden werden von potenziellen Kunden
  - Online verkaufen
  - Image-Aufbau (z.B. als Kompetenz sichtbar sein)
- **Schätzen Sie realistisch ein, wie viel Zeit Sie einmalig bzw. regelmäßig erübrigen können**
- **Schätzen Sie realistisch ein, wie leicht es Ihnen fällt und wie viel Spaß es Ihnen macht, Ihre eigene Webpräsenz zu erstellen und auch zu pflegen**
- **Entscheiden Sie sich für die richtigen Kanäle, abhängig von den ersten drei Überlegungen, z.B.:**
  - Website / Landingpage / Web-Visitenkarte / Online-Shop
  - Google MyBusiness / Branchenverzeichnisse / Regionale Portale / Bewertungsportale
  - Social Media
- **Entscheiden Sie sich, wie viel Sie selbst machen wollen und wofür Sie sich Hilfe holen. Ein erfahrener Website-Coach kann Sie auch beim Selbermachen unterstützen.**
- **Beim Beauftragen von Dienstleistern fragen Sie genau nach, was Sie bekommen und vor allem, ob Sie die Website anschließend auch ohne weitere Zusammenarbeit mit dem Dienstleister bzw. der Agentur nutzen können (Nutzungsrechte, Lizenzen, etc.)**

Catharina von Hobe © *Anna Tränkner*

kurz notiert

Musiknacht Ahrensburg: Weit über die Grenzen der Stadt hinaus beliebt

Bereits zum 14. Mal hat die Musiknacht Ahrensburg Menschen aus der gesamten Republik in die Schlossstadt geführt. „Endlich wieder Live-Musik in der ganzen Stadt.“ und „Die emotionalste Musiknacht ever.“, so lauteten durchweg die Kommentare der rund 1.000 Gäste. Insgesamt traten über 20 Künstler und Bands aus ganz unterschiedlichen Genres von Pop bis Rock über Jazz und Blues an 16 Orten auf. „Das Besondere an der Musiknacht ist, dass für jeden Musikgeschmack etwas dabei ist“, so die Initiatorin Felizitas Schleifenbaum. „Alle Künstler haben ein eigenes Programm auf hohem Niveau: Eigene Kreationen, eigene Stile und selbst komponierte Songs.“

Die erste Musiknacht fand 2007 statt und wurde vom Start weg ein voller Erfolg. „Ich kann mich noch gut erinnern: Geplant war, dass im Marstall das Eröffnungskonzert stattfinden sollte. Schnell merkten wir, dass nicht alle Gäste, die ein Ticket gekauft hatten, dort Platz finden würden. Kurzerhand haben wir dann umorganisiert. Die Künstler sind im Anschluss an die Eröffnung direkt in die Tiefgarage des Parkhotels gegangen und haben dort sozusagen ein zweites Mal die Musiknacht eröffnet“, sagt die Kulturbegeisterte. Besonders beliebt bei Gästen und Künstlern gleichermaßen ist die After-Show-Party. Hier treffen sich alle Nachtschwärmer noch einmal zum Ausklang.

„Dieses Jahr wird mir in besonderer Erinnerung bleiben. Anfang März haben wir die Entscheidung getroffen, das Event stattfinden zu lassen. Dann musste alles ganz schnell gehen. Binnen 14 Tagen waren alle Sponsoren an Bord und die Musiker informiert. Das war nur durch das Vertrauen, dass wir über die vielen Jahre aufgebaut haben, möglich. Und natürlich durch das Team, dass mich schon seit vielen Jahren unterstützt“, erklärt die Ahrensburgerin.

Nach der Musiknacht ist vor der Musiknacht. Die ersten Künstler sind für den 20. Mai 2023 schon gebucht.

Pure Freude am Leben und an der Kultur ist der Antrieb von Felizitas Schleifenbaum. So betreute sie den Kultursommer 2021 der Stadt Ahrensburg und des Kreises Stormarn. Beim Kulturknotenpunkt des Kreises und des Herzogtums Lauenburg ist ihr Engagement ebenfalls gefragt. Darüber hinaus bietet sie gemeinsam mit ihrem Mann und einem weiteren Geschäftspartner barrierefreie Busreisen für Senioren an.

Felizitas Schleifenbaum © Bernard Bonnin

Weitere Informationen und Kontakt:
musiknacht-ahrensburg.de

The Rattles eröffneten die 14. Musiknacht Ahrensburg © Michael Sakrzewski

impressum

Wirtschaftsförderung der Stadt Ahrensburg
Manfred-Samusch-Straße 5
22926 Ahrensburg
Tel.: 04102-77 166
Fax: 04102-77 113
E-Mail: Anja.Gust@ahrensburg.de
Web: www.ahrensburg.de
V.i.S.d.P.: Anja Gust

Umsetzung:
*WEISS***MARKETING**, Hamburg
www.weiss-web.de